

Schweizerisches Bundesblatt.

Jahrgang VI. Band III.

N^{ro.} 38.

Samstag, den 12. August 1854.

Man abonniert ausschließlich beim nächst gelegenen Postamt. Preis für das Jahr 1854 im ganzen Umfange der Schweiz portofrei Frk. 4. 40 Centimen. Inserate sind frankirt an die Expedition einzufenden. Gebühr 15 Centimen per Zeile oder deren Raum.

Budget-Entwürfe

für

die eidgenössische polytechnische Schule, und
Berichte über dieselbe.

(Ausgearbeitet von der am 17. März 1854 vom Bundes-
rathe ernannten Expertenkommission.)



Entwurf des Budget

für den

Normalzustand der polytechnischen Schule.

(Vom 21. Brachmonat 1854.)

I. Ausgaben.

1. Besoldungen.

	Fr.	Fr.
a. Für die Besoldung von 32 Professoren	103,000	
b. Für die Besoldung von 9 Hülfs- und 2 Zeichenlehrern	<u>12,000</u>	
Für sämtliche Besoldungen		<u>115,000</u>
Uebertrag		115,000

Uebertrag

2. Sammlungen und wissenschaftliche Anstalten.

a. Für die Sammlungen von Vorlagenwerken, sowie von Figuren und architektonischen Ornamenten aus Gyps für die verschiedenen Zweige des Zeichnungsunterrichtes, die Sammlung von Baukonstruktionen- und Maschinenmodellen, von physikalischen und astronomischen Instrumenten, von geometrischen Meßinstrumenten, von Werkzeugen, von Waaren für den mechanisch-technologischen, chemisch-technologischen und pharmaceutischen Unterricht und für die zur Besorgung dieser Sammlungen nöthigen Abwarte 10,000

b. Für die zoologischen und botanischen Sammlungen, sammt einem Beitrage an den Unterhalt des botanischen Gartens, für die mineralogische, geologische und paläontologische Sammlung, sowie für die zur Besorgung dieser Sammlungen nöthigen Abwarte 10,000

c. Für die Werkstätte zum Modelliren in Gyps und Thon, die Werkstätte für Arbeiten in Holz und die mechanische Werkstätte für Arbeiten in Metall, das chemische Laboratorium für analytische und das

Uebertrag

20,000

115,00

	Fr.	Fr.
Uebertrag	20,000	115,000
jenige für technische und pharmaceutische Arbeiten, sowie für die zur Besorgung dieser Anstalten nöthigen Abwarte	10,000	
d. Für die Bibliothek für mathematische und technische Wissenschaften	4,000	
Für Sammlungen und wissenschaftliche Anstalten zusammen .		34,000
3. Preise.		
Für Preise und für Entschädigungen an diejenigen, welchen dieselben ertheilt werden, wegen Auslagen bei Ausarbeitung der Preisaufgabe	1,200	
		1,200
4. Für die Beamtungen und die Verwaltung.		
a. Besoldung des Präsidenten des Schulrathes	4,500	
b. Für Taggelder und Reisekosten der Mitglieder des Schulrathes .	2,500	
c. Als Zulage für den Direktor der Schule	500	
d. Für die Kanzlei (Sekretariat, Kanzleigebühren und Drucksachen) und die Verwaltung der Kasse .	5,500	
e. Als Zulage für den Bibliothekar	500	
f. Besoldungen des Bedienen und des Hauswartes	2,000	
Uebertrag	15,500	150,200

	Fr.	Fr.
Uebertrag	15,500	150,200
g. Beheizung und Beleuchtung des Schulgebäudes	5,000	0
Zusammen an Ausgaben für die Beamten und die Verwaltung		20,500
5. Unvorhergesehenes.		
Für Unvorhergesehenes		3,000
Gesamtausgaben		<u>173,700</u>

II. Einnahmen.

1. Aus der Bundeskasse	150,000	
2. Vom Sige der Anstalt	16,000	
3. Von den Studirenden: Ein- schreibgebühren der Schüler,*) Ge- bühren der Studirenden für die Be- nutzung der Laboratorien und Werk- stätten, ein Drittel der Schulgelder und Honorare	7,700	
Gesamteinnahmen **)		<u>173,700</u>

Bern, den 21. Brachmonat 1854.

Die eidgenössische polytechnische Kommission:

St. Franscini, Präsident.	Dr. J. K. Kern.
Dr. P. Volley.	E. Wenger.
Professor Delabar.	A. Tourte.
Dr. A. Escher.	Professor Deschwanden,
Direktor Hugendubel.	Berichterstatter.

*) Nach dem Beschlusse des Bundesrathes vom 31. Juli 1854 fallen die Einschreibgebühren weg.

**) Vergleiche Seite 241 und 242 der amtlichen Gesetzesammlung, Band IV.

Bericht

zum

Entwurfe des Budget für den Normalzustand der
polytechnischen Schule.

(Vom 21. Brachmonat 1854.)



Die Kommission hat zwar diesen Theil ihrer Aufgabe mit großer Aufmerksamkeit behandelt; allein ein vor der Gewinnung irgend welcher Erfahrungen über die Anstalt ausgearbeiteter Entwurf des Normalbudget derselben muß doch in vielen Posten nothwendigerweise noch unsicher sein. Die Kommission führte daher bei diesem Entwurfe nicht alle kleinern Ausgaben gesondert an, sondern brachte, wo nicht hinreichende bestimmtere Anhaltspunkte vorhanden waren, ganze Gruppen von kleinern Posten in eine einzige Summe zusammen. Zum nähern Ausweise über die vorgeschlagenen Ansätze hat sie indessen folgende Erläuterungen im Einzelnen hinzuzufügen.

**Budget-Entwürfe für die eidgenössische polytechnische Schule, und Berichte über dieselbe.
(Ausgearbeitet von der am 17. März 1854 vom Bundesrathe ernannten
Expertenkommission.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1854
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	38
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.08.1854
Date	
Data	
Seite	87-91
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 470

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.